

2090. Artikel zu den Zeitereignissen**22. 7. 16: Gladio-Terror in München!(25)**

(Seite 3-5: 24. 7. 2016: der "Macheten-Mann" von Reutlingen, Teil 6)

Wolfgang Eggert und Marc Dassen schreiben weiter:¹

- *Warum werden private, medialjournalistische und polizeiliche Videocamaufnahmen des Täters oder seiner Opfer im Mäckie oder im OEZ bisher geheimgehalten/aus den Medien herausgehalten? Warum finden sie sich nicht in den öffentlichen Netzwerken?*
- *Warum gibt es offenbar ein Redeverbot der OEZ-Angestellten? Und wovor haben sie Angst?*
- *Wer oder was wird hier von der Öffentlichkeit abgeschirmt – und warum?*
- *Warum ziehen der zweite Parkdeck-Video producer und ein Ohren-/Augenzeuge vom gleichen Ort überstürzt aus ihren Wohnungen aus?*
- *Wer schoss vom Parkdeck aus so treffsicher ausgerechnet ins Büro der OEZ-Verwaltung? Und warum tat er das? War es der Mann auf dem Dach oder jemand anderes? Warum versteckte die OEZ-Leitung diesen Vorgang hinter Aufklebern. Am 2.8.2016 wurde eine neue Scheibe eingesetzt.*
- *Woher hat die Presse ein gestochen scharfes Täterbild vom Parkdeck mit dem vor dem MCD gesehenen Rucksack (s.u.). Warum zeigt sie den Täter nicht gesichtsseitig?*



(Der Amokkiller unmittelbar nach den Morden: Auf dem Parkdeck läuft er auf und ab, scheint auf diesem Foto ungläubig auf die Waffe in seiner linken Hand zu starren, mit der er eben neun Menschen erschossen hat.²)

¹ <http://www.compact-online.de/widersprueche-zum-fall-muenchen/>

² <http://www.bild.de/news/inland/anschlag/muenchen-ali-david-sonboly-erschoss-neun-menschen-amokkiller-beschaffte-sich-waffe-im-darknet-46968874.bild.html> (Foto: privat)

- Warum liefern die Medien keine MCDM-Augenzeugen-Interviews? Warum werfen sie nicht die Frage auf, warum sämtliche Bilder aus den Überwachungskameras unter strengen Verschluss bleiben?
- Warum wird Vater Sonboly in einem Zeugenschutzprogramm vor der Öffentlichkeit abgeschirmt? Wurde er bedroht?
- Warum wird der McD-Laden abgeschirmt und grundsanitiert?
- Warum gab die Polizei (oder wer sonst) nur Jahre alte Bilder von Sonboly an die Medien weiter, sodass seine Stationen am Tattag nicht nachvollziehbar sowie seine Identifizierung am Tatort nicht möglich waren? Als der Vater sich gemeldet hatte und seinen Sohn identifizierte, hätte spätestens dann ein aktuelles Bild zum Schutz der Öffentlichkeit herausgegeben werden müssen! Warum geschah das nicht? Warum gibt es bis heute kein aktuelles Bild von Sonboly zum Abgleich mit den Videos?
- Warum machte Ortanwesende und Journalisten, die während des/knapp nach dem Anschlag vor Ort waren, keine Indoor-Fotos (Im McDonalds und OZ) der Tatortsituation und veröffentlichten diese in den sozialen Netzwerken/in den Medien? Gab es gar keine „Tatorte“? Oder wurden Postings im Netz gelöscht, während sich die Medien weigerten die Bilder zu zeigen?
- Spricht das Timing des Amoklaufs für eine besonders publikumswirksame Inszenierung? Freitag-Abend-Prime-Time in der Innenstadt...

Das Politische Handling

- Warum tagte einen Tag nach der Tat das Bundessicherheitskabinett unter Einbeziehung auswärtiger Ministerienleiter (Außenminister, Chef des Bundesnachrichtendienstes)?
- Warum war Angela Merkel am Tattag und auch danach nicht zu Stellungnahmen bereit, US-Präsident Obama aber schon in der selben Nacht noch vor den Mikros (und lachte auffällig, als er über den Amoklauf sprach)? Siehe hier:



Obama makes joke after commenting on Munich attack³

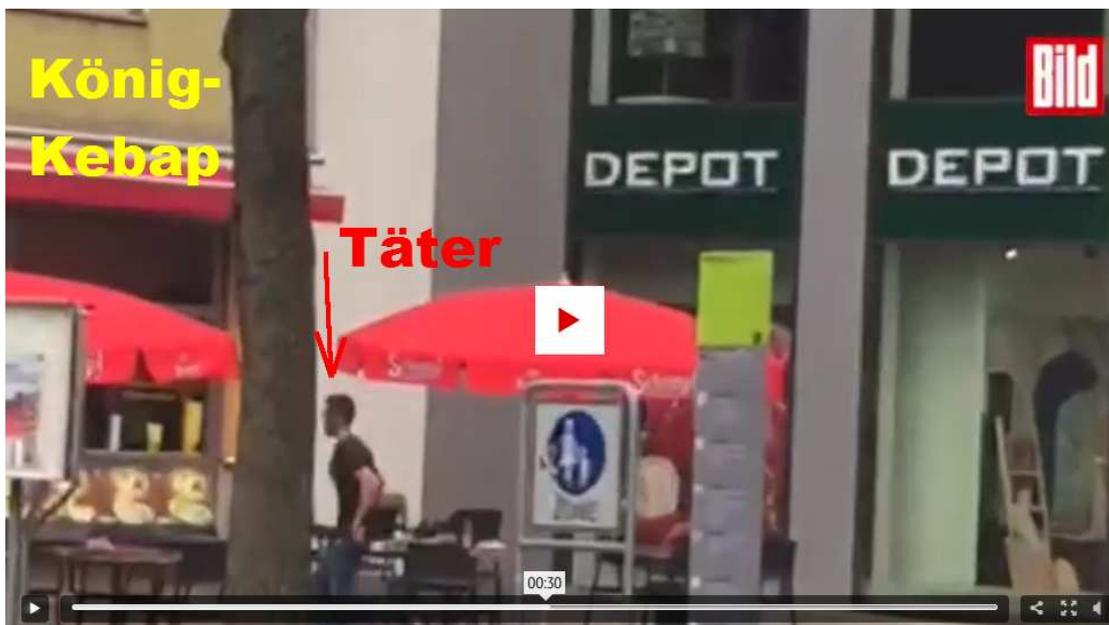
(Fortsetzung folgt.)

³ <https://www.youtube.com/watch?v=Tr0Rw8ED6nk>

24. 7. 2016: der "Macheten-Mann" von Reutlingen, Teil 6

Im nachfolgenden Video⁴ sieht man, wie der Täter zu seinem (offiziell) 4. Angriffsziel, auf die nächste Dönerbude König-Kebab, Karlstraße zusteuert (s.u.). Merkwürdigerweise sehen die drei Personen links in aller Seelenruhe dem auf sie zu Rennenden zu. Daher ist auch die Aussage von Hasan Bibilik,⁵ der im König-Kebab arbeitet, zu hinterfragen (s.u.). Ich kann auch erst mal kein (blutendes) großes Dönermesser erkennen.

Zeuge zu BILD: „Er war völlig von Sinnen“ ++ Polizei: Kein Hinweis auf Terror



⁴ <http://www.bild.de/regional/stuttgart/machete/mann-bringt-frau-um-mit-reutlingen-reutlingen-46972048.bild.html>

⁵ Siehe auch Artikel 2088 (S. 4/5)



Für Hasan Bibilik wird so schnell nichts wieder normal sein. Der Mitarbeiter des König Kebap ist dem Messer-Mann am Sonntag ganz nahe gekommen, nur die Glastüre des Restaurants hat ihn vom mutmaßlichen Täter getrennt. »Ich habe gearbeitet, wie immer an der Theke. Dann ist auf einmal die Kundschaft abgehauen. Draußen waren alle weg. Ich habe die Tür zugehalten, als der Mann mit dem blutigen Messer reinwollte«, berichtet er atemlos.⁶

Bei dem Laufschrift, mit dem sich der Täter König-Kebap näherte (s.o.), hätte Hasan Bibilik meines Erachtens wohl kaum die Zeit gehabt, von der Theke aus zur Türe zu eilen und diese zuzuhalten. Er habe ja auch erst dann reagiert, ... als die Kundschaft draußen abgehauen sei. Davon ist – wie gesagt – im Video oben nichts zu sehen.

Merkwürdigerweise bricht das Video genau dann ab, als es spannend wird, obwohl sich der Filmher offensichtlich in Sicherheit befand – auf der gegenüberliegenden Straßenseite.⁷ Wer hat das Video aufgenommen? Jemand aus dem Döner-Clan?

Weiter heißt es im Text:⁸ *Ein paar Schritte weiter die Karlstraße aufwärts in Richtung Kaufhaus arbeitet seit zehn Jahren die Frau, deren Neffe von vielen als Held gefeiert wird. »Mein Neffe Alper M. hat den BMW gefahren«, sagt Perihan Kantarci im Palast Kebap. Das weiße Auto kollidierte mit dem Messer-Mann, der daraufhin von der Polizei festgenommen werden konnte. Davor haben sich nach Kantarcis Worten dramatische Szenen abgespielt:*

⁶ <http://www.gea.de/region+reutlingen/reutlingen/was+augenzeugen+zur+bluttat+sagen.4917146.htm#>

⁷ Ca. Ecke Eberhardstraße/Unter den Linden (s.u.)

⁸ <http://www.gea.de/region+reutlingen/reutlingen/was+augenzeugen+zur+bluttat+sagen.4917146.htm#>

»Ich habe gesehen, wie der Mann mit dem blutigen Messer vorbeigerannt ist. Dann wollte er wohl die Menschen in einem roten Auto umbringen. Er hat schwarze Augen gehabt, der wollte toten. Der Mann ist hinter Polizisten hergerannt«. Und wie geht es ihrem Neffen, dem BMW-Fahrer? »Er ist schockiert, aber jetzt im Urlaub. Die Polizei hat sich bei ihm bedankt«.

Welchen Polizisten? Nach den Beschreibungen tauchte die Polizei erst um 16:34 auf⁹ – möglicherweise erst dann, als der Neffe Alper M., Sohn des Mangal-Inhabers¹⁰ den Täter mit seinem BMW umgefahren hatte.

Von der verbalen Auseinandersetzung des Syrsers mit Jolanta K. um 16:27, über den Mord an der Polin, (offiziell) 3 weiteren Angriffen und dem „Jogging“ auf der unten aufgezeigten Strecke bis zu seiner Festnahme um 16:34 dauerte es nur gerade mal 7 Minuten. Der Syrer lief ab wie ein „Programm“ ... (Fortsetzung folgt.)



⁹ Siehe Artikel 2088 (S. 3)

¹⁰ Siehe Artikel 2089 (S. 5)